

■ In eigener Sache

Liebe Leser,

Anfang 2007 haben drei Studenten ihr Studentenportal StudiVZ an die Holtzbrinck Gruppe verkauft. Der stolze Erlös von 85 -100 Mio. Euro ist der bis heute höchste Preis für ein Web 2.0 Portal in Europa. Der Verlag legte diese Summe für eine Community mit deutlich weniger als einer Mio. Mitgliedern auf den Tisch.

Handel, Handwerk und Industrie klagen zunehmend lauter über die schlechte Situation, wenn es darum geht die richtigen Mitarbeiter zu finden. Die Demografische Falle schnappt immer häufiger zu und bereitet den deutschen Unternehmen trotz voller Auftragsbücher immer größere Sorgen.

Diese beiden Schlagzeilen aus dem ersten Quartal dieses Jahres sind uns ins Auge gefallen, als wir diese Ausgabe erstellt haben. Wir stellen mit den Artikeln zum Web 2.0 Portal *competWeb* und dem HR Tool *Perjaa!* zwei IT Lösungen vor, die Ihnen in der täglichen Arbeit weiter helfen. Viel Freude beim Lesen.

Ihre hn Redaktion

■ Wissen hat seine eigene Börse im WEB bekommen

Worüber wir in unserer letzten Ausgabe (02-06) unter der Überschrift "Humatics und das Comptence-WEB" berichteten, ist in kurzer Zeit wahr geworden: Die Bestimmung der persönlichen Kompetenzleistung und deren monetärer Bewertung im WEB. Arbeitnehmer, wie Unternehmen werden zukünftig erkennen, was die eigenen Kompetenzen wirklich wert sind und was ein bestimmtes Stellenprofil (Kompetenzprofil) für Personalkosten beinhaltet. Mit Hilfe des *competWEB* (Abkürzung für *competence WEB*, gesprochen "compitweb") erhält der Arbeitnehmer eine Aussage, was das Wissen an anderen Orten wert ist und ob sich ein Wechsel des Arbeitsplatzes lohnt! Für Unternehmen bietet sich die Chance schnell zu erfahren, welche Kandidaten regional und überregional auf dem Markt sind und zu welchem Preis.

Auf der Webseite <http://www.cweb.visionpatents.com> ist die Beta Version vorerst nur für ausgewählte Experten zugänglich. Wir stellen Ihnen die Ergebnisse und die weitreichenden Auswirkungen exklusiv vor.

Der User kann über das Web seine Wissensfunktion erstellen und weltweit vergleichen. Dies geschieht unkompliziert und anonym.

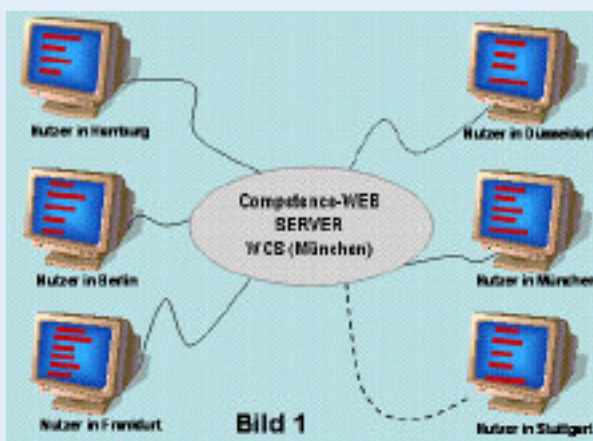


Bild 1

Bild 1 zeigt, wie verschiedene User mit ihrem PC über einen Server verbunden sind. Der User gibt seine Daten über eine vorbereitete Maske ein und erhält vom zentralen Server seine Kompetenzprofil mit seinem Humanpotenzial. Zudem kann er, wie an einer Börse feststellen, welche seiner Kenntnisse, Fähigkeiten besonders nachgefragt werden, welchen momentanen Wert sie haben.

hn hat es ausprobiert und stellt einige Anwendungen des *competWEB* ausführlich vor.

Mit **Bild 2** zeigen wir, wie wir bei unserer Beispielanwendung gearbeitet haben. Wir haben uns eingeloggt und klicken am linken Bildrand (**Bild 2 bei A**) auf AJAX-CWBar. Es erscheint unser zuletzt bearbeitetes Bild 2, wie als Screenshot hier dargestellt. Im oberen Teil sehen wir die fünf Kompetenzen Bankkaufmann, Englisch, Eventmanager, Führungserfahrung und IT-Fachmann. So hatten wir unsere Kenntnisse, Fähigkeiten eingegeben und sie mit einem Anteil unseres Einkommens

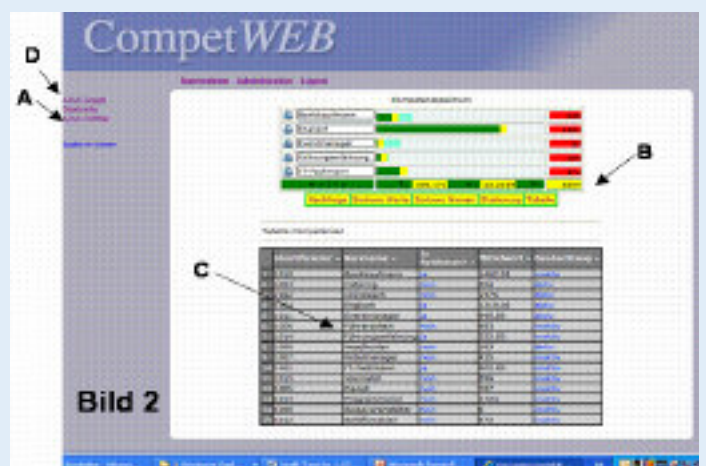


Bild 2

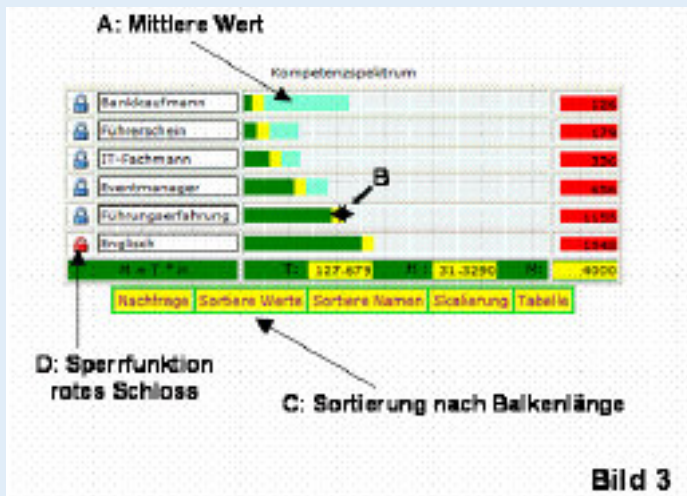


Bild 3

Wir passen den Wert für Führungserfahrung neu an und klicken zur besseren Übersicht abschließend noch Sortiere Werte (C, Bild 3). Es ergibt sich die nach Länge geordnete Darstellung im Screenshot Bild 3. Während wir den Wert für Führungserfahrung erhöht haben, haben sich die anderen Werte der Kompetenzen im selben Verhältnis zueinander verringert. Einleuchtend, denn unser Einkommen ist unverändert geblieben. Bei Bedarf lassen sich die Werte von Schlüsselkompetenzen vor Veränderung schützen, dies wird durch das rote Schloss bei der Kompetenz Englisch (D, Bild 3) verdeutlicht. Nach einiger Zeit stellen wir fest, dass sich die helleren Balken unseres Kompetenzprofils ohne unser Zutun verändert haben (A Bild 3). Nach der letzten Bestätigung unserer Werte ist es zu einem Austausch im Web gekommen. Es wurde ein anonymer Abgleich mit anderen Kompetenzprofilen vorgenommen. Die Abweichungen von unseren Werten werden durch die hellen Balken ausgedrückt. In unserem Beispiel bewertet der Markt die Kompetenz Bankkaufmann deutlich höher als wir selbst. Diese Einschätzung wird durch unterschiedliche Perspektiven auf das Wissen bestimmt. Das erscheint uns ein sehr chancenreicher Aspekt des competWEB zu sein. Ist es derart doch Arbeitgebern nun möglich den aus ihrer „Perspektive“ idealen Kandidaten zu finden und umgekehrt!

bewertet. Wir hatten unser heutiges Bruttoeinkommen von 6804,-€ (siehe B in Bild 2) auf die genannten fünf Kenntnisse, Fähigkeiten so verteilt, wie aus den Balkenlängen in Bild 2 im oberen Teil ersichtlich.

Es wird klar, dass man ein Einkommen immer nur auf die vorhandenen Kenntnisse, Fähigkeiten in einer bestimmten Weise verteilen kann. Doch nun fällt uns auf, dass wir unseren Führerschein bei der Aufstellung unserer Kenntnisse, Fähigkeiten vergessen haben. Wir schauen in die Liste der Kompetenzen und finden dort Führerschein (Punkt C Bild 2). Ein Klick und schon ist unser Kompetenzprofil um die Kompetenz Führerschein erweitert.

Fahren wir mit dem Cursor über das gelbe Feld am Ende der grünen Balken (B, Bild 2) können wir die Balkenlänge und damit den Wert der Kompetenz durch einfaches Ziehen verändern.

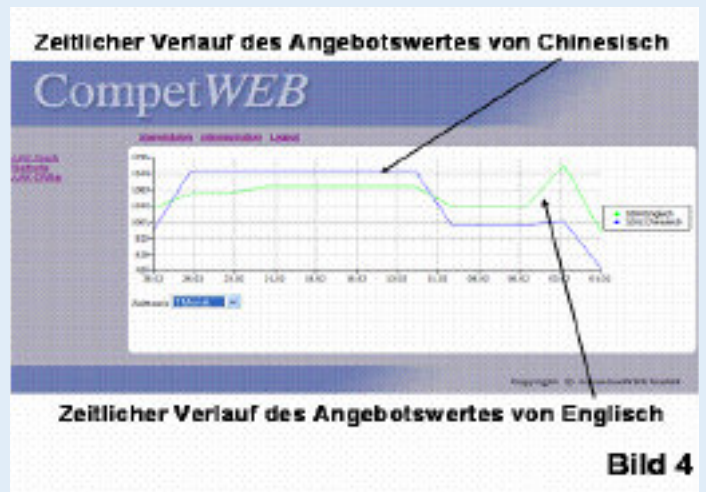


Bild 4

Ein weiteres Feature ist die zeitliche Entwicklung einer Kompetenz im Web (Bild 4). Eine derartige Möglichkeit zum Vergleich von einzelnen Kompetenzwerten hat es bisher noch nicht gegeben. Kompetenzwerte erhalten ihre eigene Messbarkeit im Sinne einer Börse. Angebot und Nachfrage bestimmen auch hier den Preis (Wert). Das ist nur möglich, weil Kompetenzen sich im WEB von ihren bisherigen unauflösbaren, individuellen Bindungen an Menschen lösen. Als letztes Feature stellen wir Ihnen heute die Nachfragefunktion vor.

In Bild 5 ist im oberen Teil eine Nachfragefunktionen für Kompetenzen dargestellt, wie sie die fiktive Firma "Goldesel AG" in das competWEB gestellt hat. User, für die diese Anfrage interessant ist, weil sie eine hohe Übereinstimmung haben, werden schnell gefunden und gegebenenfalls vermittelt. Soweit ein erster Eindruck.

In der nächsten Ausgabe werden wir weitere Features des



Bild 5

competWEB vorstellen. Die Testphase für competWEB ist Mitte 2007 abgeschlossen. Die öffentliche Vorstellung des Kompetenzweb geschieht vor Experten und Fachpresse durch die VisionPatents AG gemeinsam mit Prof. Dr. Dr. Olaf Breidbach, dem Lehrstuhlinhaber am Institut für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik, „Ernst-Haeckel-Haus“ der Friedrich Schiller Universität Jena.

Das competWEB wird bis zum Jahresende für geschlossene Usergruppen und Firmen geöffnet sein. Anfang 2008 wird es dann für die WEB-Community uneingeschränkt geöffnet.

Wer das competWEB in der zweiten Jahreshälfte 2007 nutzen will wendet sich an:

Peter Fink: pfink@visionpatents.com · Tel: 01 71 / 4 73 37 03

■ Personalentwicklung mit *Perjaa!*

Mit *Perjaa!* wird der Kostenfaktor Personalentwicklung zum Wertschöpfungsfaktor, mit positivem Effekt auf den Umsatz des Unternehmens. Erkennen der Kompetenzstrukturen der Mitarbeiter, Erschließen der ungenutzten Potentiale und Ziel gerichtetes Aufbauen von Wissen. *Perjaa!* gibt die Möglichkeit die richtigen Mitarbeiter zu entwickeln und an das Unternehmen zu binden. Wertvolles Wissen bleibt im Unternehmen, Recruitingkosten gehen runter.

Heutige Unternehmen verstehen die systematische Mitarbeiterentwicklung als Erfolgsfaktor und Teil der Unternehmenskultur. Die demographische Entwicklung erfordert eine gezielte Mitarbeiterentwicklung. Eine systematische Mitarbeiterentwicklung ist daher der Schlüssel für den bleibenden Erfolg.

Mit *Perjaa!* werden die Kosten in der Mitarbeiterentwicklung und dem Recruiting optimiert. Durch eine gezielte Spezialisierung der Mitarbeiter wird eine höhere Wertschöpfung für das Unternehmen realisiert. Zudem liefert *Perjaa!* relevante HR Kennzahlen für Basel II.

Der Einsatz von *Perjaa!* erfolgt mit minimalem eigenem Personalaufwand und innerhalb eines engen Zeitrahmens. So wird sichergestellt, dass Ergebnisse zeitnah vorliegen und die Mitarbeiter nicht zusätzlich belastet werden.

Für weiterführende Informationen wenden Sie sich an Rolf Schwitters 01 70 / 8 77 81 94 oder schwitters@humatics-management.de.

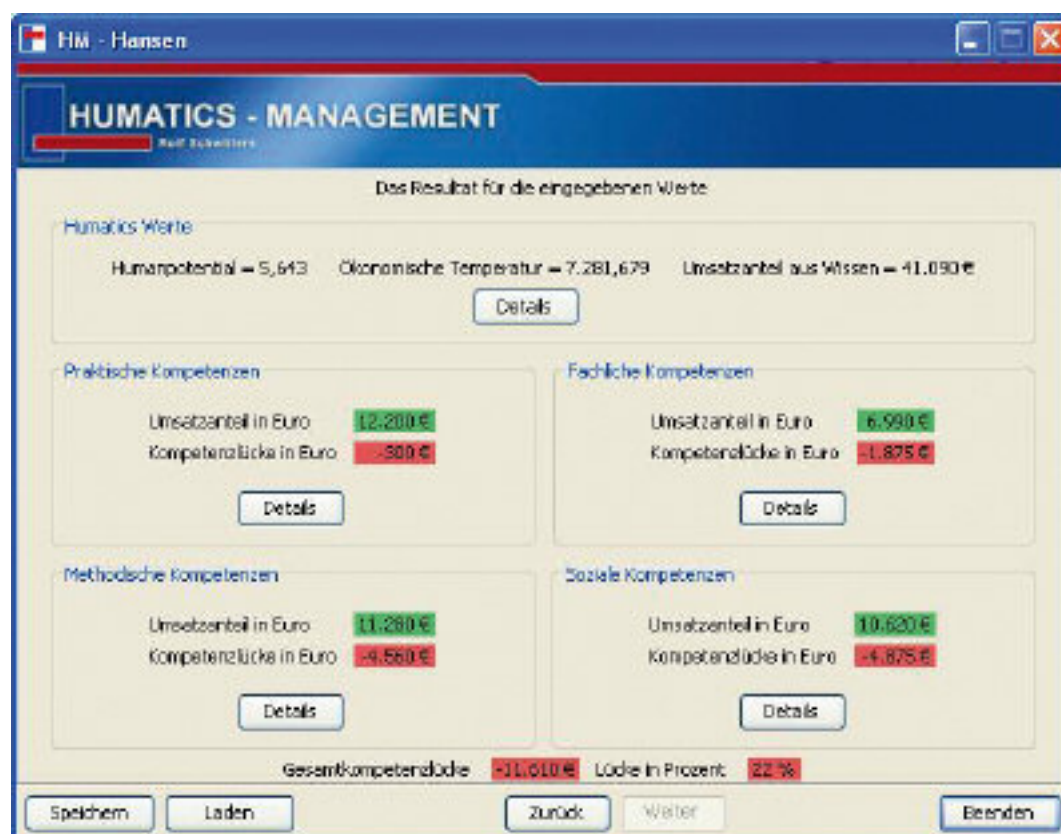


Bild 1: Beispiel Auswertungsmaske Gesundheitsbranche

■ Verfeinern Sie Ihr Angebot

HUMATICS MANAGEMENT sucht bundesweit Kooperationspartner für *Perjaa!*

Für Beratungsunternehmen mit einem festen Kundenstamm bietet *Perjaa!* die Möglichkeit das Angebotsspektrum qualitativ zu verfeinern und umsatzstärkere Beratungen anzubieten. Junge Beratungsunternehmen bekommen durch *Perjaa!* die Gelegenheit sich vom Markt abzuheben und zu etablieren.

Bei Interesse wenden Sie sich an Rolf Schwitters unter 0170/8778194 und schwitters@humatics-management.de.

